

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz  
**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz  
**Band:** 41 (1979)  
**Heft:** 5

**Artikel:** 20 Jahre im Dienste der Landwirtschaft  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1081877>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

wärmt, und andererseits soll der Stock nicht durch feuchte Aussenluft wieder angefeuchtet werden. Programmierbare Schaltuhren und automatische Steuergeräte können wesentlich mithelfen, Belüftungsstunden einzusparen.

Es gibt Betriebe, in welchen die Kaltbelüftung zu wenig leistungsfähig ist. In solchen Fällen muss die Trocknung mit angewärmter Luft beschleunigt werden. Konsequenz mit Warmluft zu trocknen ist eine Energieverschwendung. Wenn schon trockene Aussenluft vorhanden ist, soll auf eine Lufterwärmung verzichtet werden. Die Abgabegeschwindigkeit des Wassers ist beschränkt, so dass bei trockener Aussenluft der Wasserentzug mit der zusätzlichen Lufterwärmung nur wenig gesteigert werden kann.

Zur Lufterwärmung können auch Sonnenkollektoren eingesetzt werden. Obwohl es hier nicht möglich ist, auf diesen Problemkreis näher einzutreten, seien einige Hinweise gegeben: Der Einsatz des Sonnenkollektors ist besonders wirksam in den Vormittagsstunden und bei wechselhaftem Wetter. An Schönewettertagen und nachmittags, wenn geringe Luftfeuchtigkeiten herrschen, wird die Trocknung wenig beschleunigt, und bei Regen und in der Nacht fällt die Wirkung des Sonnenkollektors vollständig aus. Der Gewinn an Belüftungsstunden ist besonders im Frühjahr und Herbst beträchtlich. Funktionell kann der Sonnenkollektor einen Heizofen ersetzen, ob-

wohl die Einsatzbedingungen recht unterschiedlich sind.

Feuchte Ansaugluft zu entfeuchten ist eine weitere Möglichkeit, um die Trocknung zu beschleunigen. Trockene Ansaugluft bei niedriger Temperatur (unter 25 bis 30 Grad Celcius) ist in verschiedener Hinsicht vorteilhaft. Das Dürrfutter ist im Vergleich zu anderen Erzeugnissen ein billiges Massenprodukt. Die Marge für den Aufwand der Trocknung ist daher klein, so dass dem Kostenaufwand für technische Einrichtungen enge Grenzen gesetzt sind.

Die wichtigsten Kriterien für energiesparende Heutrocknung sind:

- viel Wasser mit direkter Sonnenbestrahlung auf dem Feld entziehen;
- das Futter einbringen, bevor grosse Ernte- und Bröckelverluste auftreten (mit zirka 40 Prozent Feuchtigkeit);
- die günstigsten Belüftungsstunden voll ausnützen;
- in der Nacht und bei schlechtem Wetter die Belüftungsstunden soweit als möglich einschränken, damit das Futter nicht befeuchtet wird (Intervallbelüftung);
- die Sonnenenergie durch die Wahl des Standortes oder den Einsatz von Sonnenkollektoren zusätzlich ausnützen;
- die technischen Einrichtungen funktionell richtig einbauen und richtig handhaben (Steuergeräte).

In Lyssach

## 20 Jahre im Dienste der Landwirtschaft

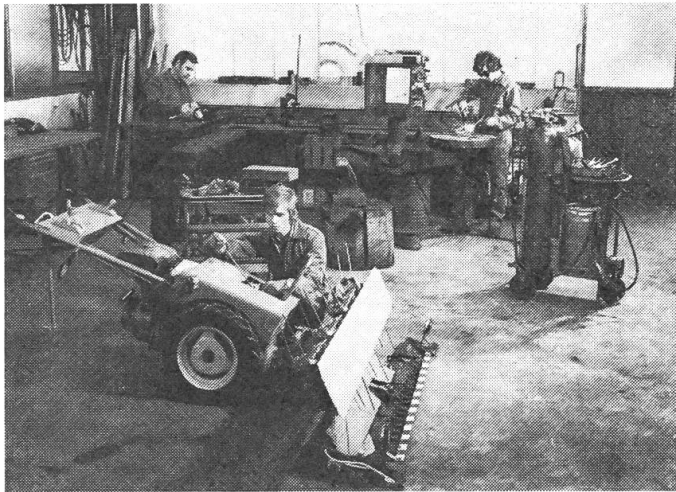
Mit der zunehmenden Mechanisierung ist der Landwirt mehr denn je auf einen zuverlässigen Traktoren- und Landmaschinenreparaturdienst angewiesen. Die modernen Maschinen sind ausserordentlich leistungsfähig. Sie verlangen aber eine Servicestelle, die über grosse fachliche Kenntnisse, geeignete Werkzeuge und praktische Werkstatteinrichtungen verfügt. Ein tüchtiges, leistungsfähiges Landmaschinengewerbe ist deshalb wichtiger denn je. 1958 übernahm Kurt Studer den Betrieb seines Lehrmeisters in Hettiswil. Dank unermüdlichem Einsatz und guten technischen Kenntnissen, die er sich in steter Weiterbildung aneignete, erwarb sich der junge

Mechaniker bald das Vertrauen in weiten Kreisen der Landwirtschaft.

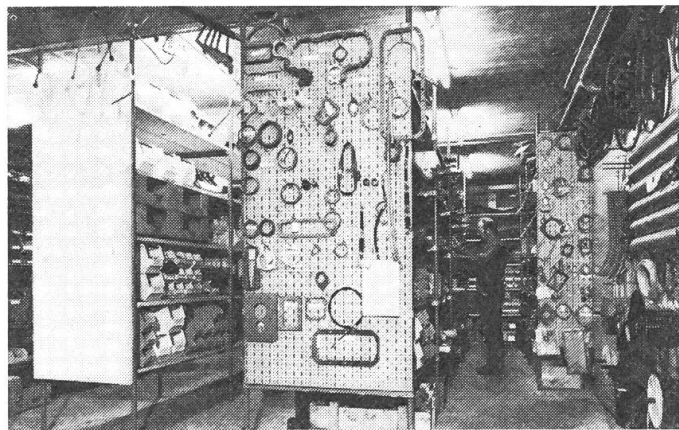
Mit Hilfe seines Bruders und weiteren Mitarbeitern gelang es ihm stets, den Wünschen seiner Kunden gerecht zu werden und Traktoren sowie Landmaschinen aus dem Programm der Firma Bucher-Guyer AG, Niederweningen, mit Erfolg zu verkaufen und zu betreuen.

1966 erbaute Kurt Studer in Lyssach eine nach neuesten Gesichtspunkten eingerichtete Werkstätte.

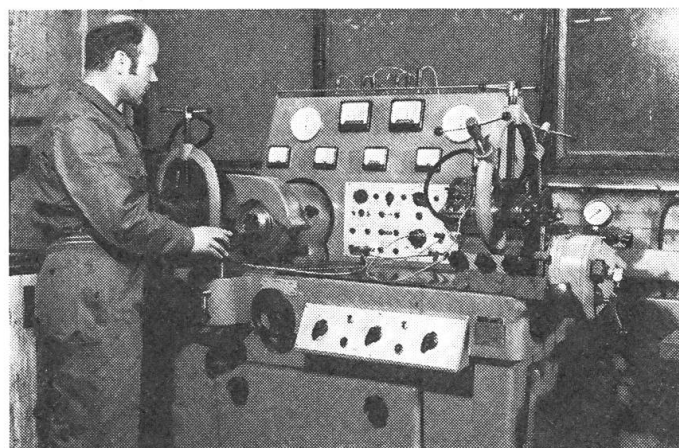
1973 wurde die Einzelfirma in eine Familienaktiengesellschaft umgewandelt.



Werkstatt für Motormäherservice

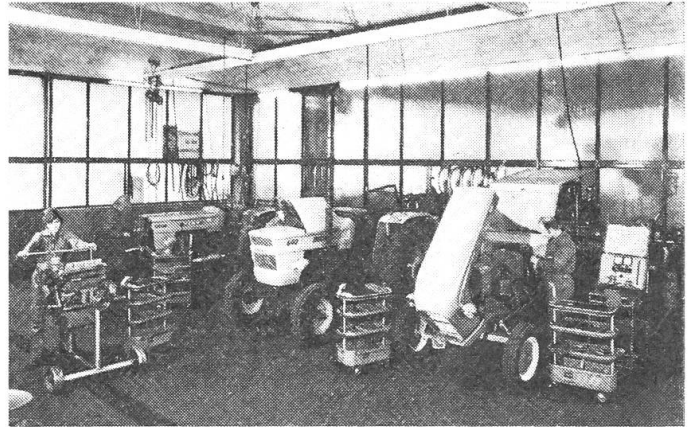


Ein Blick in das grosse Ersatzteillager



Elektroprüfstand

Ausgezeichnet ausgebildete Fachleute, langjährige Erfahrung und alle nötigen modernen Einrichtungen, wie Elektroprüfstand, Pneumontagemaschine, Abschleppwagen und Servicewagen sowie Farbspritz-



Werkstatt für Traktorenreparaturen

und Einbrennkabine erlauben heute, jede Arbeit an Traktoren und Landmaschinen auszuführen. Dank dem grossen Ersatzteillager ist es möglich, den Kunden bei allfälligen Reparaturen eine möglichst kurze Ausfallzeit der Maschinen zu garantieren. Der Waschraum steht den Kunden auch für die Maschinenreinigungen und kleine Arbeiten, die sie selber ausführen wollen, zur Verfügung.

Der Pikettdienst, der jeden Samstagvormittag geboten wird, wissen die über 1000 Kunden ganz besonders während der Saison zu schätzen.

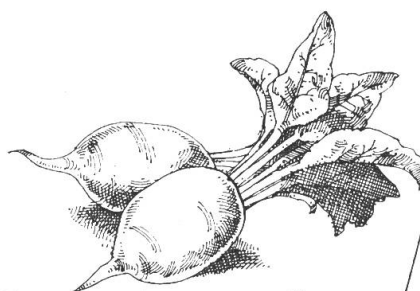
Jeder Landwirt ist sich heute bewusst, dass alle Landmaschinen und Traktoren nur so gut sind, wie ihr Servicedienst ist.

Den vielen hundert verkauften Traktoren und den unzähligen Landmaschinen auch in Zukunft einen einwandfreien Service zu bieten, ist der Vorsatz, den sich die Firma und ihre Mitarbeiter für das kommende Jahrzehnt gefasst haben.

Nachwort der Redaktion: Bei Anlass des 20-jährigen Jubiläums veranstaltete der Betriebsinhaber, Herr Kurt Studer, eidg. diplomierter Mechanikermeister, am 3. und 4. März 1979 eine grosse Jubiläumsausstellung, die auf grosses Interesse der Landwirte der näheren und weiteren Umgebung stiess.

Wir gratulieren der Firma Kurt Studer zum Firma-Jubiläum und zur gut gestalteten Ausstellung und wünschen ihr für die nächsten 20 Jahre (und selbstverständlich auch darüber hinaus) geschäftliche Erfolge und sowohl dem fachkundigen und erfahrenen Chef, wie den tüchtigen Mitarbeitern, persönliches Wohlergehen.

**So können Sie  
Unkräuter im Vor-  
und Nachauflauf  
der Zuckerrüben  
mit einem  
Produkt sicher  
bekämpfen.**



**Goltix®**

Goltix ist ein neues Zuckerrübenherbizid. Mit einigen entscheidenden Vorteilen. Es lässt sich gezielt einsetzen. Ab Saat bis zum Zweiblattstadium der Rüben und Unkräuter. Dank seiner ausserordentlichen Verträglichkeit für Kulturpflanzen. Es wirkt sowohl über die Wurzeln als auch über das Blatt. Was eine grosse Wirkungssicherheit garantiert. Typisch für Goltix ist auch seine Dauerwirkung und seine verlängerte Residualwirkung. Zudem erlaubt Goltix organisatorische und damit kostensparende Vereinfachungen. Dank seiner flexiblen Anwendungsmöglichkeiten sind Sie vom Wetter unabhängig.



**agroplant**

**Was der Bauer braucht.**

**Bayer + Shell = Agroplant. Vereinte Kräfte  
zum Nutzen unserer Landwirtschaft.**

Agroplant, 3052 Zollikofen, Telefon 031/ 86 16 66

Goltix, Giftklasse 4. Warnung auf den Packungen beachten.

© = Produkt und Schutzmarke der Bayer AG, Leverkusen.



# International-Traktoren für qualitätsbewusste Schweizer, die von internationaler Erfahrung profitieren wollen.



International-Traktoren gehören zu den besten, die es gibt. International bietet Spitzenqualität in jeder Beziehung: Solide Bauweise, kraftvolle Motoren in allen PS/kW-Kategorien, Vollsynchron-Getriebe (Agriomatic-S-Wendegetriebe), grosser Fahrkomfort, einfache Bedienung und problemlose Wartung. International-Traktoren sind auch mit der neuen OECD-geprüften

Superkomfort-Kabine 2000 lieferbar.

Übrigens: Bis heute wurden über 5,8 Mio. IH-Traktoren gebaut und haben sich weltweit bewährt.

Das sind International-Pluspunkte, die im Einsatz auf dem Felde und auf der Strasse ins Gewicht fallen.

International-die Traktoren, die ihren Preis wert sind.

**International bleibt auch in Zukunft Ihr Partner für Traktoren.**



**ROHRER-MARTI**



Aktiengesellschaft Rohrer- Marti  
Landmaschinen  
8105 Regensdorf  
Tel. 01/840 11 55



**Coupon**

Bitte senden Sie uns Ihre ausführliche Dokumentation über Traktoren.

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

SL